

	<p>Objekt: Claudius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18213943</p>
--	--

Beschreibung

Auf der Rückseite ist das Artemision von Ephesos dargestellt, das schon in der Antike als eines der sieben Weltwunder galt.

Vorderseite: Kopf des Claudius nach I.

Rückseite: Viersäulige Front des Artemistempels von Ephesos auf einem vierstufigem Unterbau. Im Inneren die Kultstatue der Artemis Ephesia. Im Giebfeld ein Rundschild, darunter eine rechteckige Öffnung, beiderseits Figuren.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 10.79 g; Durchmesser: 27 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 41-42 n. Chr.

wer

wo Ephesos

Beauftragt wann

wer

Claudius (Kaiser) (-10-54)

wo

Besessen wann

wer

Charles Richard Fox (1796-1873)

wo

Besessen wann

	wer	Augustin William Langdon
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Claudius (Kaiser) (-10-54)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Cistophor
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- BMCRE I Nr. 229-230.
- RIC I² Nr. 118 (Ephesos, ca. 41-42 n. Chr.).
- RPC I Nr. 2222,2 (dieses Stück, Ephesos?, ca. 41-42 n. Chr.). Ebd. 379 Nr. 6 (dieses Stück unter den Stempelkopplungen genannt)..